

# Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

Herausgegeben von Pappenheim.

18<sup>ter</sup> Jahrgang.

— N<sup>o</sup> 56. —

3<sup>tes</sup> Quartal.

Ratibor den 11. Juli 1840.

Personal-Veränderungen  
bei dem Königl. Ober-Landes-Gericht zu Ratibor.

Befördert:

1. Der Justiz-Commissarius und Notarius Ferdinand Stöckel ist zum Justiz-Rath ernannt worden.
2. Der Referendarius Jarosch ist zum Stadtrichter in Ujest ernannt worden.
3. Der Ober-Landes-Gerichts-Assessor Scheffler ist zum Justiz-Commissarius bei den Untergerichten des Beuthener Kreises auch widerruflich bei den Untergerichten des Pleßner Kreises und zugleich zum Notarius im Departement des Königl. Ober-Landes-Gerichts zu Ratibor ernannt worden.
4. Der Land- und Stadtrichter und Kreis-Justiz-Rath Hellmann hat das Attest über die Qualifikation zur Anstellung als Mitglied eines Obergerichts erhalten.
5. Die Assessoren Dreckschmidt und Grothe bei dem Fürstenthums-Gericht zu Reisse sind zu Fürstenthums-Gerichts-Räthen ernannt worden.
6. Der Auscultator Däsler ist zum Referendarius ernannt worden.
7. Der Justiz-Commissarius Wizenhusen zu Oppeln ist zum Notarius im Departement des Ober-Landes-Gerichts zu Ratibor ernannt worden.
8. Der Auscultator Ruhen ist zum Referendarius ernannt worden.
9. Der Auscultator Schmiedike ist zum Referendarius ernannt worden.

Versezt:

1. Der Auscultator Schöpp zum Ober-Landes-Gericht in Groß-Glogau.
2. Der Ober-Landes-Gerichts-Assessor Hübner zu Merseburg zum Ober-Landes-Gericht in Ratibor.